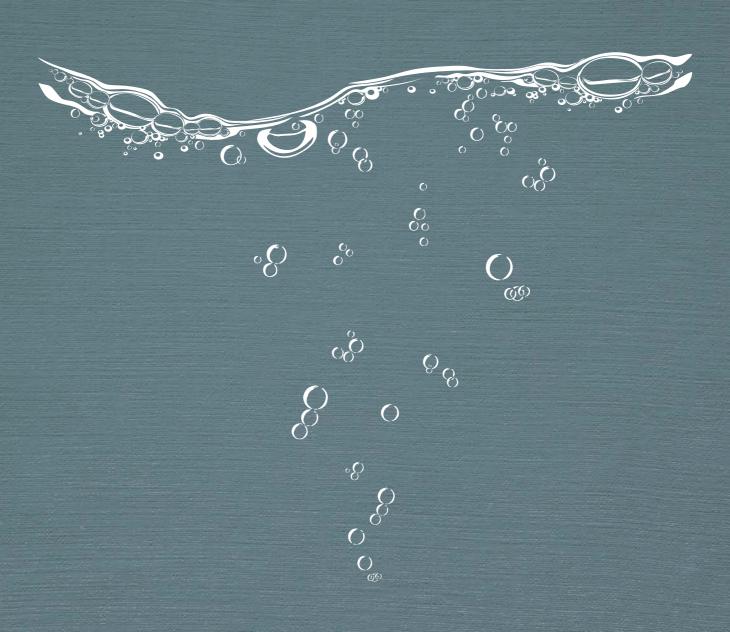
# SOUS VIDE







# Inhalt

| _ | 140 D1440 DT |
|---|--------------|
| 6 | VORWORT      |

### 8 Das Prinzip

- 10 Definition & Geschichte
- 18 Vakuumieren
- 44 Sous-vide-Garen

### 72 Die Praxis

- 74 Fisch & Meeresfrüchte
- 98 Fleisch, Geflügel & Wild
- 138 Eier, Gemüse & Obst
- 180 UNSERE PROFIS
- 183 REGISTER
- 192 IMPRESSUM

18

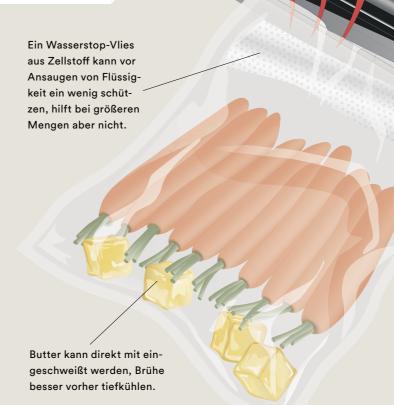
## Tischvakuumierer Das Prinzip

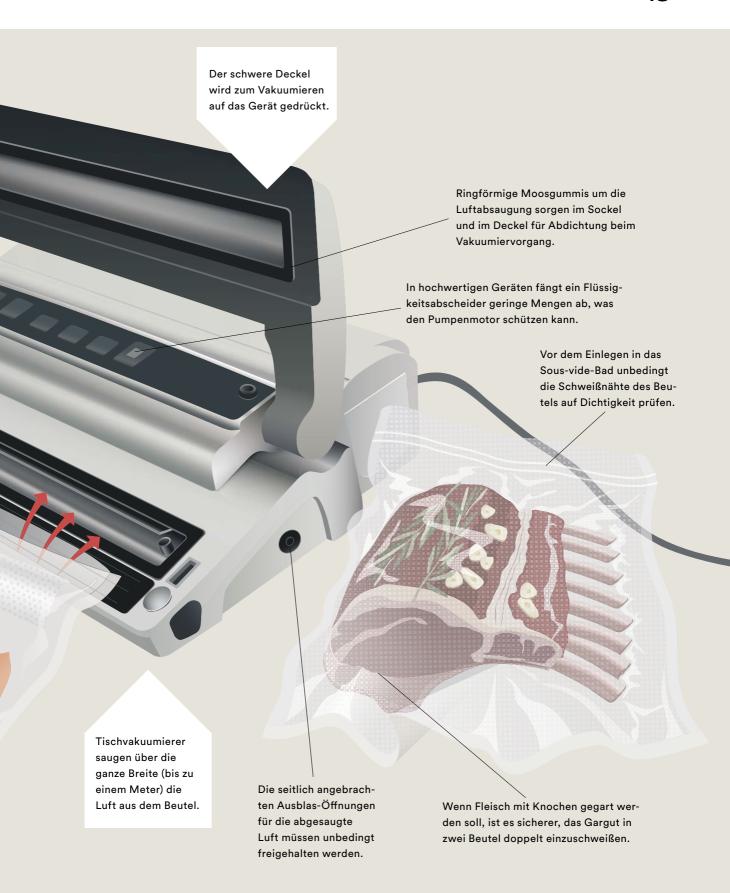
Neben dem Absaugschlitz sitzen beidseitig die Anschlüsse für den Schlauch, um externe Behälter zu vakuumieren.

Die Fläche mit den bis zu drei Schweißdrähten muss sauber, trocken und fettfrei gehalten werden, um dichte Nähte zu erzeugen.

Doppelt geschweißt hält besser: Nur eine Schweißnaht ist für lange, heiße Sous-vide-Garungen zu unsicher.

Wer oft Sous-vide-Garen will, kommt um ein Vakuumiergerät nicht herum. Diese Kombis aus Luftabsauger und Einschweißer gibt es in zwei Bauarten: Kammervakuumierer, wie sie in der Gastronomie meist verwendet werden, erzeugen ein Vakuum innerhalb der Kammer im Gerät, dadurch können auch Flüssigkeiten wie Brühe oder Speiseöl mit eingeschweißt werden. Die in Privathaushalten weiter verbreiteten Tischvakuumier stellen ein Vakuum außerhalb des Geräts her. Beim Absaugen der Luft aus dem Beutel zieht die Vakuumpumpe auch Flüssigkeiten mit an, ein echtes Problem. Doch es gibt einige Tricks, wie dieser Vorgang verhindert oder minimiert werden kann (siehe S. 40).





DAS PRINZIP

### Garen mit dem Sous-vide-Stick

Wenn Wasserbad und Heizung getrennt sind, bringt das viele Vorteile: Der Stick lässt sich an unterschiedliche Behälter oder Kochtöpfe clippen, das System ist mobil – und die Geräte nehmen wenig Platz weg.



1 Beim Befüllen des Behälters ist es hilfreich, bereits entsprechend vortemperiertes Wasser zu verwenden.



2 Der Stick wird entweder mit einer Klammer oder einer Schraubzwinge an dem Beckenrand angebracht.



3 Stick anschließen und die Ziel-Wassertemperatur einstellen. Prüfen, ob genug Wasser im Becken ist.



4 Moderne Sticks heizen Wasser zügig auf – sicherheitshalber nochmals mit einem Thermometer prüfen.



5 Den Sous-vide-Beutel einlegen und ab jetzt die Garzeit kontrollieren – oft lässt sich diese am Stick einstellen.

Auch wenn moderne, höherpreisige Sous-vide-Sticks
die Wassertemperatur recht
genau auf dem eingestellten
Wert halten können, hängt
viel vom Material des Beckens
ab. Dünnwandige Gefäße aus
Plexiglas oder Metall geben
Wärmeenergie an die Umgebung ab. Abhilfe schafft hier
zum Beispiel ein NeoprenÜberzug aus dem Zubehörhandel (siehe S. 62f.).

Sous-vide-Garen - Tipps



Bei Wasserbädern ohne Deckel helfen schwimmende Isolationskugeln (siehe S. 62f.), die Verdunstung/Verdampfung zu minimieren. Wenn der Sous-vide-Beutel nach oben treibt, hilft ein Gitter, ihn unter der Wasseroberfläche zu halten.

DIE PRAXIS

### Kabeljau 20 Min. / 58 °C

### in Vanille mit Süßkartoffelpüree

#### SÜSSKARTOFFELPÜREE

Die Süßkartoffel schälen, etwa 3 cm groß würfeln und in einen Sous-vide-Beutel geben. Die übrigen Zutaten zufügen, alles vakuumieren und bei 90 °C im Sous-vide-Bad etwa 3 Stunden garen.

#### **KABELJAU**

Die Kabeljaustücke waschen und trocken tupfen. Die Vanilleschoten aufschlitzen und das Mark auskratzen. Die Butter mit dem Vanillemark und der Limettenschale vermischen. Die Fischfilets leicht salzen, mit der Würzbutter in einen Sous-vide-Beutel geben, vakuumieren und bei 58 °C im Sous-vide-Bad 20 Minuten garen.

#### KOKOSVELOUTÉ

Die Schalotte schälen und fein würfeln. Die Limette heiß waschen und in Scheiben schneiden. Die Chilischote waschen, putzen und in Ringe schneiden. Die Pilze putzen und in grobe Streifen schneiden. In einem Topf das Öl erhitzen, die Schalotte mit der Limette, der Chili, den Pilzen und Limettenblättern darin kurz anschwitzen, dann mit der Fischsauce ablöschen. Alles mit dem Fond aufgießen und auf die Hälfte reduzieren. Die Kokosmilch angießen, alles kurz aufkochen lassen, beiseitestellen und 1 Stunde ziehen lassen. Die Velouté passieren und warm halten, aber nicht kochen lassen.

#### **FERTIGSTELLEN**

Wenn sich die Süßkartoffelwürfel leicht zerdrücken lassen, den Beutel herausnehmen, den Inhalt in einen Standmixer geben und glatt pürieren. Das Süßkartoffelpüree abschmecken, auf vorgewärmte Teller verteilen und rund ausstreichen. Die Kabeljaustücke aus dem Beutel nehmen und auf dem Püree anrichten. Die Rosa Pfefferbeeren leicht zwischen den Fingern zerdrücken und den Fisch damit bestreuen. Die Kokosvelouté mit dem Pürierstab aufschäumen, den Kabeljau damit nappieren und sofort servieren.

Portionen 4 Zubereiten: ca. 5 Std. Ziehen lassen: 1 Std. SV-Garen: 3 Std. 20 Min.

#### SÜSSKARTOFFELPÜREE

1 große Süßkartoffel, ca. 500 g 40 g Butter ½ TL Sesamöl (3 ml) 100 ml Gemüsefond 3 g Salz 3 g scharfes Currypulver, z. B. Goa-Curry

#### **KABELJAU**

4 Stücke vom Kabeljaurücken (Loin), à ca. 80 g 2 Vanilleschoten 80 g Butter, zimmerwarm abgeriebene Schale von 1/2 Bio-Limette Salz

#### KOKOSVELOUTÉ

1 Schalotte 1 unbehandelte Limette 1 grüne Chilischote 3 frische Shiitake-Pilze 1 Fl Pflanzenöl 3 Kaffirlimettenblätter, gewaschen 1 EL Fischsauce (10 ml) 300 ml Gemüse- oder Fischfond 100 ml Kokosmilch

#### **FERTIGSTELLEN**

1 TL Rosa Pfefferbeeren



Das beste Stück vom Kabeljau mit Vanille-Limetten-Butter auf den Punkt gegart: Die Rücken-Loins kommen mit idealer Konsistenz aus dem Beutel und benötigen kein Nachbraten mehr. Auch abgetupft wird der Kabeljau nicht, damit die feine Vanillebutter am Fisch verbleibt. Dazu schmeckt ein currywürziges Süßkartoffelpüree und eine luftig aufgemixte Kokosvelouté.



Portionen 4

Zubereiten: ca. 1 Std. 30 Min.

Marinieren: 10 Min. SV-Garen: 50 Min.

#### RUMPSTEAK

4 Rumpsteaks, à ca. 250 g und ca. 3 cm dick

2 Knoblauchzehen

5 EL Olivenöl

1 EL gehackte Rosmarinspitzen frisch gemahlener Pfeffer

#### **FERTIGSTELLEN**

3 EL Rinderfett
Fleur de Sel
gemischter Pfeffer, im Mörser
mittelgrob zerstoßen

#### RUMPSTEAK

Die Steaks 2 Stunden vor der Zubereitung aus der Kühlung nehmen, sie sollen eine Kerntemperatur von 18 °C erreichen. Knoblauch schälen, in feine Scheiben schneiden und weiterarbeiten, wie rechts in Step 1 gezeigt. Die Steaks trocken tupfen, beidseitig mit Pfeffer einreiben und 10 Minuten ziehen lassen. 2 bis 4 Sous-vide-Beutel 5 cm breit umkrempeln und weiterarbeiten, wie in Step 2 bis 4 gezeigt.

#### **FERTIGSTELLEN**

In einer Eisenpfanne das Rinderfett auf 200 °C erhitzen und die Steaks auf jeder Seite 1 Minute braten. Auf einem Brett 2 Minuten ruhen lassen,

mit Fleur de Sel und zerstoßenem Pfeffer bestreuen, nach Belieben in Streifen schneiden und servieren.

#### WEITERE INFOS

Diese Garmethode eignet sich für alle Rindersteaks von etwa 2,5 bis 3,5 cm Dicke. Dünne Minutensteaks profitieren vom Sous-vide-Garen nicht, dickere Exemplare wie Porterhouse- oder Tomahawk-Steaks gelingen besser mit der Drei-Stufen-Technik (siehe S. 106). Faustregel: Die Wassertemperatur sollte stets 4 °C unter der gewünschten Kerntemperatur liegen. Hier wird das im Sous-vide-Bad vorgegarte Steak nach dem Nachbraten also medium mit 59 bis 60 °C Kerntemperatur aufgeschnitten.

Basisrezept

# Basisrezept Rumpsteak 50 Min. / 55 °C



1 Knoblauch mit Öl und Rosmarin in einer Pfanne erhitzen und bei 130 °C 5 Minuten köcheln, in eine Schüssel umfüllen und abkühlen lassen.



2 Die Steaks paarweise oder einzeln in die Sous-vide-Beutel einlegen und das Knoblauch-Kräuter-Öl gleichmäßig darauf verteilen.



3 Das Fleisch soll überall mit dem Öl bedeckt sein. Die Beutelränder wieder umschlagen, die Steaks straff vakuumieren und bei 55 °C im Sous-vide-Bad 50 Minuten garen.



4 Die Beutel aufschneiden, die Steaks herausnehmen und ringsum sorgfältig mit Küchenpapier trocken tupfen, dabei auch den Knoblauch und Rosmarin entfernen.

Zum Anbraten kann je nach Belieben anstelle des Rinderfettes Butterschmalz oder hoch erhitzbares neutrales Pflanzenöl verwendet werden. 172

## Pfeffrige Essigzwetschgen 20 Min. / 80 °C

#### GEWÜRZFOND

Den Zucker mit 100 ml Wasser in einem Topf aufkochen, goldgelb karamellisieren und mit dem Wein und dem Essig ablöschen. Die Pfefferkörner in einer Pfanne ohne Zugabe von Fett rösten, bis sie zu duften beginnen. Die Pfanne beiseitestellen, den Pfeffer abkühlen lassen und im Mörser zerstoßen. Den Ingwer schälen und fein reiben. Den zerstoßenen Pfeffer mit dem Ingwer, der Zimtstange und dem Lorbeerblatt in ein Gewürzsäckchen geben und zubinden.

Das Gewürzsäckchen in die Pfanne legen und alles noch etwa 15 Minuten köcheln lassen, bis der Alkohol verdampft ist. Die Speisestärke mit etwas kaltem Wasser anrühren, in die kochende Flüssigkeit gießen und diese damit leicht binden. Den Gewürzfond salzen, abschmecken, abkühlen und im Kühlschrank ca. 2 Stunden durchkühlen lassen.

#### **ZWETSCHGEN**

In der Zwischenzeit die Zwetschgen waschen, halbieren und entsteinen. Die Zwetschgenhälften mit dem kalten Gewürzfond und dem Gewürzsäckchen in einen Sous-vide-Beutel geben. Alles vakuumieren und bei 80 °C im Sous-vide-Bad 20 Minuten garen.

#### **FERTIGSTELLEN**

Den Beutel aus dem Sous-vide-Bad nehmen und in Eiswasser auskühlen lassen. Den Beutel öffnen. Die Zwetschgen herausnehmen, mit etwas Sauce auf Tellern anrichten und nach Belieben mit einem Stück Hartkäse servieren.

TIPP Die Essigzwetschgen schmecken auch zu Kalbsleber, Wild, dunklem Geflügel und Rindfleisch. Wer keinen Kammervakuumierer zur Verfügung hat, kann die Gewürze auch in einen Flüssigkeitsstop-Streifen (siehe S. 25) wickeln und erst beim Vakuumieren mit in den Beutel geben.

Portionen 4 Zubereiten: ca. 3 Std. Kühlen: ca. 2 Std. SV-Garen: 20 Min.

#### GEWÜRZFOND

200 g Zucker 200 ml Rotwein

50 ml Rotweinessig

10 schwarze Pfefferkörner, z. B. Tellicherry Pfeffer

20 g Ingwer

½ Zimtstange

1 Lorbeerblatt

1 TL Speisestärke

1 Prise Salz

#### **ZWETSCHGEN**

1 kg Zwetschgen

#### **FERTIGSTELLEN**

4 Keile Hartkäse, z. B. Manchego, nach Belieben



EINTAUCHEN IN DIE GEHEIMNISSE DES PERFEKTEN GENUSSES MIT SOUS-VIDE – EIN FEST FÜR ALLE SINNE.